

amptman han an dem Eschnerberg⁹. vnd mag och ietweders / herren amptman vff dem sinen ze gericht sitzen vnd vber die sinen richten vmb erb vnd vmb aigen vnd vmb all sachen (u)zgenomen totschleg vnd stok vnd galgen. darüber sol der vorgedacht Graf hartman¹ vnd / sin erben oder iro Amptman richten als vorgeschriben ist. Vnd sol öch ietwedra herr die sinen straffen vnd bessren an dez andern su(mnūs)^c vnd widerred vmb fräflinen vnd ander sachen an geuerd. wår aber ob aintweders / herren lüt zu ainander vt ze sprächen hetten. da sol alwegen der klegler das recht süchen vor dess herren amptman zu dem er z(e) klagen hat. vnd was ietweders herrn lüt an dem Eschnerberg⁹. vor vnsern amptlüt / verfallent. da sol ietwedra herr vnd amptman die büß nemen von dem sinen an all geuerd. Ich vorgevanter Graf Albrecht² vnd minerben. vnd vnser Amptlüt sollent öch mit den herkömen lüten⁵ am Eschnerberg⁹ / nüt ze schaffen han. won die dem vorgeschribenen hartman¹ vnd sinen erben zü gehörent. Es sond öch vnser beider herren lüt beliben bi allen andern rechten vnd gewonhaiten als si das hand her bracht mit wunn vnd waid / holtz vnd veld¹¹ vnd andern sachen vngeuarlichen. Es ist öch namlich berett das wir beid herren vnd vnser erben vmb all. (andern) s(achen) beliben sond bi vnsern briefen so wir gen ainander hand vnd bi allen den / rechten als die selben brief wisent an all geuerd. des ze vrkünd vnd gantzer vester sicherhait das diss alles nū vnd hie(nach) vns vnd allen vnsern erben vnd nachkomen. war vest vnd stät belib. so haben / wir vorgeschribner Graf hartman¹ von gottes genaden Byschof ze Chur. vnd ich vorbenempter Graf albrecht² ietwedra sin aigen Insigel gehenkt offentlich an disen brief der geben ist ze Bludentz an sant Andres / tag des hailigen zwölfbotten do man zalt nach cristes gebürt im vierzehnhundertens jar darnach in dem andern jar -

Übersetzung

Wir Graf Hartmann von Werdenberg von Sargans, von Gottes Gnaden Bischof zu Chur¹ und ich Graf Albrecht von Werdenberg der Ältere, Herr zu Bludentz², fun kund und bekennen öffentlich durch diese Urkunde, da wir etliche Misselligkeit miteinander gehabt wegen dieser unten beschriebenen Sachen und Dinge, die unseres vorgenannten Graf Hartmanns¹ Grafschaft im Walgau antreffen und auch unsere Grafschaft zu